



Beb. Plan „ 2. Änderung Gewerbe- gebiet Steinenberg “

- Vorgänge:
1. Beb. Plan „ Änderung Gewerbegebiet Steinenberg “
rv. seit 14.4.1978
 2. Beb. Plan „ Erweiterung Gewerbegebiet Steinenberg “
rv. seit 15.10.1982

Lageplan: M=1:2500 (Auszug aus dem Liegenschaftskataster - Stand: 23.10.1995)

Zeichenerklärung:



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
des Bebauungsplanes (§ 9 (7) BauGB)

Rechtsgrundlagen dieses Bebauungsplanes sind:

- das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.8.1990 (BGBl. I S. 2141)
- die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.1.1990 (BGBl. I S.132),
geändert durch Einigungsvertrag vom 31.8.1990 i.V. mit Gesetz vom 23.9.1990 (BGBl. II S.885, 1124)
- die Planzeichenverordnung 1990 (Planz V 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58)
- die Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 3.8.1995 (GBl. S. 617)

In Ergänzung der zeichnerischen Darstellung des Bebauungsplanes sowie der Planzeichen und Planeinschriebe werden festgesetzt:

A. Planungsrechtliche Festsetzungen: (§9(1)+(2)BauGB + BauNVO)

1. Art der baulichen Nutzung: (§9(1) Nr.1 BauGB + §§ 1-15 BauNVO)

GEb

Zulässig sind die Gewerbebetriebe nach §8 Abs.2 BauNVO, die das Wohnen nicht wesentlich stören mit Ausnahme von Einzelhandelsbetrieben aller Art;

Einzelhandelsbetriebe folgender Sortimente sind zulässig:

- Möbel, Kücheneinrichtungen, Elektrogroßgeräte („weiße Ware“), Öfen, Herde, Elektroeinbaugeräte, Haushaltstechnik
- Büromöbel, Büromaschinen, Computer, Büroorganisationsmittel, Büro- und Kommunikationstechnik
- Holz, Bauelemente, z. B. Fenster, Türen, Gartenmöbel, Baustoffe, Sanitär/Fliesen, Installationsmaterial, Badeeinrichtungen und Ausstattung, Rolläden, Gitter, Markisen, Baubeschläge, Eisenwaren und Werkzeuge, Maschinen und -zubehör (elektrisch, nicht elektrisch)
- Beleuchtungskörper, Leuchten, Elektroinstallationsbedarf
- Teppiche, Bodenbeläge, Farben, Lacke, Tapeten, Malerbedarf
- Pflanzen, Pflege- und Düngemittel, Torf, Erde, Pflanzgefäße, Gartenwerkzeuge und -maschinen, Gartenhölzer, Gewächshäuser u. a.
- Campingartikel, großteilige Sportgeräte (z. B. Boote, Tauchsport, Fitneßgeräte)
- Kfz, Motorräder, Mopeds, Fahrräder, Kfz-Zubehör, Rasenmäher, Landmaschinen, Fahrrad- und Motorradzubehör, Brennstoffe, Mineralölerzeugnisse

Die Ausnahmen nach §8 Abs.2 und 3 BauNVO sind nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.

§§ 8, 1 Abs. 5, 6 und 9 BauNVO.

Im übrigen gelten die Festsetzungen der Bebauungspläne:
Beb. Plan „Änderung Gewerbegebiet Steinenberg“ rv. seit 14.4.1978
Beb. Plan „Erweiterung Gewerbegebiet Steinenberg“ rv. seit 15.10.1982

Verfahrensvermerke:

1. Aufstellungsbeschuß (§ 2 BauGB) vom
2. Ortsübliche Bekanntmachung von Nr. 1 (§ 2 BauGB) am
3. Vorgezogene Bürgerbeteiligung (§ 3 BauGB) am
4. Auslegungsbeschuß (§ 3 BauGB) vom 21. 01. 1997
5. Ortsübliche Bekanntmachung von Nr. 4 (§ 3 BauGB) am 13. 02. 1997
6. Öffentliche Auslegung des Planentwurfs
(§ 3 BauGB) vom..... bis 24. 02. 1997 - 27. 03. 1997
7. Satzungsbeschuß (§ 10 BauGB, § 74 LBO) vom 21. 03. 2000
8. Anzeigeverfahren (§ 11 BauGB)
9. Ortsübliche Bekanntmachung des Anzeigeverfahrens
(§ 12 BauGB) am
10. Rechtsverbindlichkeit des Planes (§ 10 BauGB) am 30. 03. 2000
11. Entschädigungsansprüche gem. § 44 Abs. 4 BauGB erlöschen am 31. 12. 2003

Rudersberg, den 30. 03. 2000

[Handwritten Signature]

Schneider
Bürgermeister



Gefertigt: Winterbach, den 12. November 1996 / 22. 2. 2000

[Handwritten Signature]

(Unterschrift)

Vermessungsbüro
Rudi Schüle
Eichenweg 22
73650 Winterbach
Tel. 07181 / 72211
Fax. 07181 / 45453

Ausfertigung:

Es wird bestätigt, daß der Inhalt dieses Bebauungsplanes mit seinen Festsetzungen durch Zeichnung, Farbe, Schrift und Text mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderats übereinstimmt und daß die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften beachtet wurden.

Rudersberg, den 27. 03. 2000

[Handwritten Signature]

Schneider
Bürgermeister

